

Qualitätsentwicklung in eigenverantwortlichen Schulen

I. Qualitätsmanagement – der unangekündigte Unterrichtsbesuch des Schulleiters

Standortbestimmung: Warum überhaupt Unterrichtsbesuche durch den Schulleiter?

- **Welchen zeitlichen Anteil haben Unterrichtsbesuche an meinen Tätigkeiten?**
- **Wie viel Zeit investiere ich in jedem Schuljahr, um meine Beobachtungs- und Beurteilungskompetenz zu erhalten bzw. weiterzuentwickeln?**
- **Habe ich dem Kollegium meine Konzeption von Unterrichtsbesuchen transparent vermittelt?**
- **Empfinde ich Unterrichtsbesuche als lästige Pflichtübung oder als wichtigen Baustein für die Schulentwicklung?**
- **Welche Ziele verfolge ich mit meinen Unterrichtsbesuchen?**

Qualitätsentwicklung in eigenverantwortlichen Schulen

I. Qualitätsmanagement – der unangekündigte Unterrichtsbesuch des Schulleiters

- **Ein Schulleiter muss über den alltäglichen Unterricht an seiner Schule Bescheid wissen (Elternbeschwerden, Lehrauftrag)**
- **Unangekündigte Unterrichtsbesuche als Instrument der Unterrichts- und Schulentwicklung (Schulentwicklung = Unterrichtsentwicklung; Lehrer unterstützen; Lehrerselbstbewusstsein stärken; Selbstbeobachtung und Fremdbeobachtung abgleichen)**
- **Der Schulleiter als Coach des Lehrers (Reihe von unangekündigten UB, bis das vereinbarte Ziel erreicht ist)**
- **Umsetzungshinweis: Personalrat, Personalversammlung, Gesamtlehrerkonferenz**

Qualitätsentwicklung in eigenverantwortlichen Schulen

I. Qualitätsmanagement – der unangekündigte Unterrichtsbesuch des Schulleiters

**Stolpersteine beim Unterrichtsbesuch: Beraten und Beurteilen –
„Friedenspfeife“ und „Richter“ – formative und summative Evaluation**

➤ **Beobachtungsmerkmale**

- **Unterrichtsplanung**
- **Unterrichtsverlauf**
- **Unterrichtserfolg – Was ist der Ertrag?**
- **Lehrerpersönlichkeit**
- **Unterstützungsmaßnahmen**
- **Leistungserhebung**
- **Schulprogramm und Unterricht**